

## Medieninformation

# Tarzan werden im Digital-Dschungel

**Der Schwyzer Tourismus soll fit für die digitale Welt werden. Doch wie? Die Branche traf sich diese Woche zu einem ersten Austausch und startete somit die Umsetzung des Projekts „E-Fit Schwyz“.**

„Die Schwyzer Tourismus-Betriebe holen 1 bis 8 Prozent ihres Umsatzes online“, zeigte Vendelin Coray, Geschäftsführer Schwyz Tourismus, am Dienstag in Einsiedeln die Ausgangslage auf. Er berief sich dabei auf eine Umfrage bei den Schwyzer Tourismus-Anbietern. In Brunnen, auf dem Stoos und in Vitznau fand am gleichen sowie am darauffolgenden Tag dieselbe Veranstaltung statt, was den Anfang der Umsetzung des Projekts „E-Fit Schwyz“ markierte. Über 100 Branchenvertreter nahmen teil und liessen sich informieren, welche Möglichkeiten sich ihnen im Rahmen des Projekts bieten, um digital fitter zu werden. Vendelin Coray ermunterte die Anwesenden, die Digitalisierung als Chance zu sehen: „Im Gegensatz zu anderen Branchen kann man im Tourismus Leistungen online buchen, aber wandern, schlafen und erleben wird man immer vor Ort.“

Stefan Keller, Inhaber der TSO AG, führte in die Fachbegriffe des Digital-Dschungels ein. Er machte deutlich, dass das Thema weit mehr betrifft als die eigene Webseite: „Der Gast kann sich auf dem Handy über ein Hotel informieren, ohne je die Webseite des Hotels zu besuchen.“ Er veranschaulichte, wie ein touristischer Betrieb im Rahmen von „E-Fit Schwyz“ zum Tarzan in diesem Dschungel wird. Ronnie Oehrli, Geschäftsführer der Touristika GmbH, doppelte mit Erfolgsbeispielen von kleinen und mittleren touristischen Betrieben nach.

### Im Internet gefunden werden

„E-Fit Schwyz“ setzt die Schwerpunkte bei der Online-Buchung und dem Bewertungsmanagement. Das heisst, ein Betrieb soll im Internet gefunden und vor allem gebucht werden. Als Mittel dazu dient der E-Check: Fachleute analysieren einen Betrieb und legen mit ihm zusammen Massnahmen fest. Möchte der Betrieb beispielsweise über die touristische Region, das neue Gästportal Luzern-Vierwaldstättersee oder grosse Buchungsplattformen gefunden werden? Oder soll er bei den Treffern der Google-Suche weiter vorn aufgelistet werden? Ein weiteres Ziel von „E-Fit Schwyz“ ist, digitales Know-how aufzubauen und auch untereinander auszutauschen. „Ihr seid nicht allein“, sagte Ronnie Oehrli und erinnerte daran, dass alle vor den gleichen Herausforderungen stünden und diese im touristischen Netzwerk gelöst werden könnten.

„E-Fit Schwyz“ ist ein Projekt der Neuen Regionalpolitik und auf zwei Jahre angelegt. Es richtet sich an alle, die im Tourismus tätig sind – von der Tourismusregion über Ferienwohnungsanbieter und Hotels bis zu Freizeitanbieter und Restaurants. Getragen wird es von Schwyz Tourismus, der Regionalentwicklung des Kantons Schwyz, Gastro Schwyz und den vier Tourismusregionen Rigi, Stoos-Muotatal, Erlebnisregion Mythen und Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee.

*Schwyz, 29. Juni 2018*